

**Deputation für Kinder und Bildung
Sitzungsprotokoll der 22. Sitzung (staatlich)**

19. Legislaturperiode der Bremischen Bürgerschaft 2015 - 2019

Sitzungstag	Sitzungsbeginn	Sitzungsende	Sitzungsort
29. November 2017	15:40 Uhr	17:05 Uhr	Raum 416, im Haus der Bürgerschaft

Teilnehmer/innen:

siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

- TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 18. Oktober 2017
- TOP 3 Geplante Verwendung der im Senat am 07.11.2017 in der Vorlage 'Konsequenz aus dem IQB-Bildungstrend – Pakt zur Verbesserung der Bildungsqualität' beschlossenen Mittel in den Haushaltsjahren 2018 und 2019. Vorlage L 100/19
- TOP 4 Bericht über die Umsetzung des Erasmus+ -Programms in Bremen Vorlage L 101/19
- TOP 5 Bericht zur Anpassung der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Lehrämter – APV-L an die Erhöhung der Plätze im Vorbereitungsdienst und Überarbeitungen Vorlage L 102/19
- TOP 6 Gesetz zur Anpassung Bremischer Bildungsrechtlicher Gesetze an das EU-Datenschutzrecht Vorlage L 103/19
- TOP 7 Transparenz auf dem Ausbildungsmarkt: Modellprojekt der Bundesagentur für Arbeit Vorlage L 104/19
- TOP 8 Bremer Berufsqualifizierung - Bericht über die Umsetzung im zweiten Jahr 2016/17 Vorlage L 105/19
- TOP 9 Bericht: Fachschule für Sozialpädagogik - Ausbildung in Teilzeit Vorlage L 106/19
- TOP 10 Bericht: Ergebnisse der Prüfungen in den Berufsorientierungsklassen mit Sprachförderung im Land Bremen Vorlage L 107/19
- TOP 11 Seestadt Bremerhaven---Umwidmung von Lehrerstellen Vorlage L 108/19

- | | | |
|--------|--|--|
| TOP 12 | Produktbereichscontrolling 2017
Produktplan Bildung, Stand 30.09.2017 | Vorlage L 109 –
G 105/19 |
| TOP 13 | Neufassung der Vereinbarung der Gegenseitigkeit des Besuchs öffentlicher Schulen zwischen den Ländern Niedersachsen und Bremen | Bericht L 542/19 |
| TOP 14 | Bericht: Schulmeider/-innen in den Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven | Bericht L 546/19 |
| TOP 15 | „Kommunalinvestitionsförderungsgesetz II – (KInvFG II):
Stand und Umsetzung im Land Bremen“ | Vorlage L 110/19
- G 105/19 |
| TOP 16 | Verschiedenes

Bericht: Praktikumsklassen an den beruflichen Schulen in Bremen und Bremerhaven
Bericht: Unterrichtsausfall an Schulen im Lande Bremen
Bericht: Vergütung von Erzieherinnen und Erziehern mit staatlicher Anerkennung | Bericht L 547/19

Bericht L 548/19
Bericht L 549/19 |

TOP 1 Genehmigung Tagesordnung

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er informiert die Deputation, dass es den Wunsch gibt, den TOP 4 auszusetzen und schlägt vor, das Thema Kommunalinvestitionsförderungsgesetz als neuen TOP 15 auf die Tagesordnung zu nehmen. Herr Dr. vom Bruch kritisiert den diesbezüglichen Nachversand der Vorlage wegen der kurzen Lesezeit und bittet weiter, den TOP 3 auszusetzen. Darüber hinaus erklärt er den Verzicht auf eine Debatte des bereits in der Sitzung im September vorgelegten Berichts zu TOP 13.

Die Deputation ist mit den vorgeschlagenen Änderungen einverstanden.

Beschluss: einstimmig

Die Deputation für Kinder und Bildung genehmigt die Tagesordnung nach Maßgabe der voranstehenden Änderungen.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 18. Oktober 2017

Zu dem Protokoll gibt es keine Anmerkung. Frau Leonidakis, erklärt sich bei der Abstimmung enthalten zu wollen, da sie an der letzten Sitzung nicht teilgenommen habe.

Beschluss: einstimmig bei 1 Enthaltung (Die LINKE)

Die Deputation für Kinder und Bildung genehmigt das Protokoll vom 18. Oktober 2017.

**TOP 3 Geplante Verwendung der im Senat am 07.11.2017 in der Vor- Vorlage L 100/19
lage 'Konsequenz aus dem IQB-Bildungstrend – Pakt zur Ver-
besserung der Bildungsqualität' beschlossenen Mittel in den
Haushaltsjahren 2018 und 2019.**

Dieser TOP wird bis Januar ausgesetzt.

**TOP 4 Bericht über die Umsetzung des Erasmus+ -Programms in Vorlage L 101/19
Bremen**

Dieser TOP wird bis Januar ausgesetzt.

**TOP 5 Bericht zur Anpassung der Ausbildungs- und Prüfungsver- Vorlage L 102/19
ordnung für Lehrämter – APV-L an die Erhöhung der Plätze
im Vorbereitungsdienst und Überarbeitungen**

Die geplanten Änderungen der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für Lehrämter werden umfassend inhaltlich erörtert. Die Deputation diskutiert dabei sowohl die Ausgangslage, die durch eine Erhöhung der Kapazitäten in der Referendarausbildung gekennzeichnet ist, als auch insbesondere Auswirkungen auf die Qualität der Ausbildung und Fragen einer möglichen Belastung von Referendar/-innen, Fachleiter/-innen und Schulleitungen. Die vorgesehene Möglichkeit, die Teilnahme an den Prüfungskommissionen zu delegieren sowie das Instrument der Gruppenhospitationen stehen hierbei besonders im Focus. Frau Dr. Buhse nimmt zu den geäußerten Bedenken Stellung und erläutert insbesondere die Auswirkungen der Änderungen auf die Ausbildungspraxis. Frau Leonidakis erklärt, die Zahl der Fachleiter/-innen müsse ihres Erachtens erhöht werden. Frau Böschen weist noch einmal darauf hin, dass die Änderungen auf den erfreulichen Umstand zurückgingen, dass die Referendarzahlen erhöht werden konnten. Sie bittet, über die Auswirkungen der Änderungen in einem Jahr zu berichten. Herr Dr. vom Bruch regt an, über eine Befristung der Verordnung nachzudenken, da deren Änderung im Besonderen der aktuellen Ausbildungssituation geschuldet sei.

Beschluss: einstimmig

Die Deputation für Bildung nimmt den Bericht zur „Anpassung der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Lehrämter – APV-L an die Erhöhung der Plätze im Vorbereitungsdienst und Überarbeitungen“ zur Kenntnis.

TOP 6 Gesetz zur Anpassung Bremischer Bildungsrechtlicher Gesetze an das EU-Datenschutzrecht Vorlage L 103/19

Herr von Lührte erläutert die Notwendigkeit und den Regelungsgehalt des Gesetzes. Auf die Frage von Herrn Dr. vom Bruch, ob hierin bereits alle datenschutzrelevanten Regelungen enthalten seien, erklärt Herr von Lührte, dass mit diesem Gesetz zunächst die sich aus Einführung der EU-Datenschutzgrundverordnung unmittelbar ergebenden Änderungsbedarfe umgesetzt und weitere datenschutzrechtliche Änderungen anschließend folgen würden. Frau Leonidakis begrüßt die Einführung eines frühzeitigen Datenabgleichs in § 14 b. Der Personalrat-Schulen erinnert an das Erfordernis seiner Beteiligung und weist dabei insbesondere auf das Pilotprojekt zur Einführung eines elektronischen Klassenbuches hin. Auf die Frage von Herrn Acar, erklärt Frau Dr. Rösler, dass das diesbezügliche Einsichtsrecht für Schülerinnen und Schüler, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, das Einsichtsrecht der Eltern Einsicht nicht außer Kraft setze.

Beschluss: einstimmig

Die Deputation für Kinder und Bildung nimmt das Gesetz zur Anpassung Bremischer Bildungsrechtlicher Gesetze an das EU-Datenschutzrecht gemäß Anlage 1 zur Kenntnis und stimmt dem weiteren Verfahren zu.

TOP 7 Transparenz auf dem Ausbildungsmarkt: Modellprojekt der Bundesagentur für Arbeit Vorlage L 104/19

Der Bericht wird vorgelegt. Frau Böschen begrüßt den gegenseitigen Datenaustausch zwischen der Bundesagentur und der Behörde. Herr Dr. Güldner bedankt sich ebenfalls für die Vorlage und lobt insbesondere den hohen Beteiligungswillen der Jugendlichen.

Beschluss: einstimmig

1. Die Deputation für Kinder und Bildung nimmt von der Vorlage der Senatorin für Kinder und Bildung und des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen vom 10. Oktober Kenntnis.

2. Die Deputation für Kinder und Bildung bittet die Senatorin für Kinder und Bildung um die Weiterleitung des Berichts über den Senat an die Bremische Bürgerschaft.

TOP 8 Bremer Berufsqualifizierung - Bericht über die Umsetzung im Vorlage L 105/19 zweiten Jahr 2016/17

Zu diesem Tagesordnungspunkt findet keine inhaltliche Aussprache statt.

Beschluss: einstimmig

Die staatliche Deputation für Kinder und Bildung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

TOP 9 Bericht: Fachschule für Sozialpädagogik - Ausbildung in Teil-Vorlage L 106/19 zeit

Frau Ahrens lobt die Einführung der Möglichkeit der Teilzeitausbildung ausdrücklich und hält es für wünschenswert, diese Möglichkeit zukünftig noch auszubauen. Nach Ablauf von einem oder zwei Jahren solle über das Projekt berichtet werden. Auf die Frage von Frau Leonidakis erklärt Frau Jendrich, die Inanspruchnahme von Teilzeit verteile sich zu ungefähr zwei Dritteln auf weibliche und einem Drittel auf männliche Auszubildende.

Beschluss: einstimmig

Die staatliche Deputation für Kinder und Bildung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

TOP 10 Bericht: Ergebnisse der Prüfungen in den Berufsorientierungsklassen mit Sprachförderung im Land Bremen Vorlage L 107/19

Der Bericht wird kurz diskutiert. Auf die Frage von Frau Leonidakis, was mit den 80 Schüler/-innen passiert sei, die sich nicht zur Prüfung gemeldet hätten, erläutert Frau Jendrich, dass diese überwiegend noch ein weiteres Jahr beschult würden.

Beschluss: einstimmig

Die staatliche Deputation für Kinder und Bildung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

TOP 11 Seestadt Bremerhaven---Umwidmung von Lehrerstellen Vorlage L 108/19

Herr Frost führt in die Vorlage ein und erläutert, dass es sich bei der Umwidmung der Stellen um eine vorübergehende Maßnahme handele, da nicht ausreichend Bewerbungen vorlägen um für die durch das Land zur Verfügung gestellten Mittel zusätzlich Lehrkräfte einzustellen. Auf die Frage von Herrn Dr. vom Bruch erklärt er, dass die Maßnahme befristet sei, da nicht geplant sei, die Stellen dauerhaft dem unterrichtenden System zu entziehen. Auf den Hinweis von Frau Leonidakis weist er darauf hin, dass die von Frau Vogt vorgebrachte Berichtsbitte zu Unterrichtsversorgung in Bremerhaven zuständigkeitshalber an den Schul- und Kulturausschuss gerichtet werden müsste. Frau Böschen erklärt, dass die Maßnahme in der derzeitigen Situation richtig sei, es aber zukünftig mehr Qualifizierungsmaßnahmen auf Landesebene geben müsse.

Beschluss: einstimmig

Die staatliche Deputation für Kinder und Bildung stimmt der Umwidmung der Lehrerstellen befristet für 2 Jahre zu.

TOP 12 Produktbereichscontrolling 2017

Vorlage L 109/19

Produktplan Bildung, Stand 30.09.2017

- G 105/19

Auf Vorschlag von Herrn Dr. Güldner werden die Berichte für die staatliche und die städtische Deputation an dieser Stelle zusammen debattiert. Frau Moning erläutert das Zustandekommen der Zahlen und beantwortet die von den Deputierten gestellten Fragen zu Mittelverwendung, Mittelabfluss und der Verwendung möglicher Restmittel.

Beschluss: einstimmig

Die Deputation für Bildung nimmt Kenntnis.

TOP 13 Neufassung der Vereinbarung der Gegenseitigkeit des Besuchs öffentlicher Schulen zwischen den Ländern Niedersachsen und Bremen

Bericht L 542/19

Der Tagesordnungspunkt wurde zurückgezogen.

TOP 14 Bericht: Schulmeider/-innen in den Stadtgemeinden Bremen und Bremerhaven

Bericht L 546/19

Herr Dr. vom Bruch begründet den Antrag auf Debatte des Berichtes mit dem Wunsch nach einer Erklärung für den Anstieg der berichteten Zahlen. Hierauf erläutert Herr Breul, dass der Anstieg nicht auf einer Zunahme von Schulvermeidung an sich beruhe sondern der besseren Erfassung und intensiveren Bearbeitung der Fälle geschuldet sei. Es sei aber trotzdem von großen Bedarfen auszugehen und eine Reduzierung auf Null sicherlich illusionär. Auf die Frage von Herrn Dr. Guldner betont Herr Breul, dass in diesem Bereich der Jugendhilfe ein gutes Kooperationsverhältnis bestehe.

Beschluss: einstimmig

Die staatliche Deputation für Kinder und Bildung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**TOP 15 „Kommunalinvestitionsförderungsgesetz II – (KInvFG II):
Stand und Umsetzung im Land Bremen“**

**Vorlage L
110/19 - G
106/19**

Frau Moning führt in die Vorlage ein, erläutert den Ablauf des Verfahrens und beantwortet Fragen der Deputierten.

Beschluss: einstimmig

Die Deputation für Kinder und Bildung nimmt Kenntnis.

TOP 16 Verschiedenes

Der Bericht „Praktikumsklassen an den beruflichen Schulen in Bremen und Bremerhaven“ auf die Frage der Abgeordneten Kristina Vogt wird vorgelegt.

Der Bericht „Unterrichtsausfall an Schulen im Lande Bremen“ auf die Frage des Abgeordneten Dr. Thomas vom Bruch wird vorgelegt.

Der Bericht „Vergütung von Erzieherinnen und Erziehern mit staatlicher Anerkennung“ auf die Frage der Abgeordneten Sandra Ahrens wird vorgelegt.

Der Abgeordnete Claas Rohmeyer, Fraktion der CDU, bittet um einen schriftlichen Bericht über die Ausgabe von Schülerausweisen an Schülerinnen und Schülern der Vollzeitbildungsgänge an berufsbildenden Schulen.

Herr Dr. vom Bruch erkundigt sich nach der Beteiligung Bremerhavens an dem Prozess der Evaluierung der Schulreform.

Herr Grönegreß (Schulleiter ABS) möchte noch einmal die Gelegenheit wahrnehmen und den Bericht zu den Praktikumsklassen loben. Mit diesem anspruchsvollen Bildungsgang werde einem schwierigen Schülerklientel eine Perspektive aufgezeigt.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 17.15 Uhr